

Pressemitteilung

TX Logistik erhöht Frequenz auf der Strecke zwischen Leipzig und Verona

Bis zu 37 Ladeeinheiten passen auf den Zug. Transportiert werden sowohl Bulk- und Tankcontainer als auch Wechselbrücken und Sattelaufleger. Beladen sind sie überwiegend mit Fahrzeugteilen, Chemieprodukten und Konsumgütern. TX Logistik übernimmt in Eigenregie nicht nur die Traktion, sondern auch die Vermarktung der Transportkapazitäten.

Das Eisenbahnlogistikunternehmen nahm die Relation im Februar 2017 in den Fahrplan auf. Sie verbindet das DUSS-Terminal in Leipzig mit dem Terminal Quadrante Europa in Verona. Gestartet war die Relation mit drei Rundläufen pro Woche. Wegen des großen Interesses wurde die wöchentliche Frequenz bereits im Laufe des vergangenen Jahres auf vier Abfahrten pro Richtung erhöht. „Unser mittelfristiges Ziel ist es, die Zahl der Rundläufe im Herbst auf sechs aufzustocken“, betont Norbert Rekers. Er ist zuversichtlich, dass die Nachfrage weiter steigen wird. „Das Potenzial, Transporte von der Straße auf die Schiene zu verlagern, ist auf dieser Strecke bei Weitem noch nicht ausgeschöpft.“

Auf der Brenner-Achse ist TX Logistik einer der führenden Anbieter von kombinierten Schienengüterverkehren in Europa.